

FDP Sempach wird in Sachen Bau aktiv

PARTEIVERSAMMLUNG IM HINBLICK AUF DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 3. JUNI

An der Parteiversammlung nominierte die FDP Sempach Samuel Bürki als Präsidenten der Bildungskommission. Die knapp 20 anwesenden Personen sind überzeugt, dass Samuel Bürki der Richtige für dieses wichtige Amt ist. Auch die SP-Kandidatur wurde unterstützt.

Die Parteiversammlung befasste sich zu Beginn mit der Rechnung der Stadt Sempach, die mit einem kleinen Plus abschliesst. André Vonarburg präsentierte die wichtigsten Eckpunkte und stützte sich dabei auf die Unterlagen von Ermi Krieger. Die Anwesenden wollten wissen, warum nur noch ein kleines Plus resultierte. Hauptgrund sind die deutlich tieferen Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuer und Handänderungssteuer). Die Bildungskommission ist für die Schule ein tra-



Samuel Bürki möchte Präsident der Bildungskommission werden. FOTO ZVC

gendes Element. Neben der Unterstützung des eigenen Kandidaten, Samuel Bürki (Kasten), hat sich die FDP auch für die Wahl der Vertreterin der SP, Stefanie Marberger, ausgesprochen. Sie findet eine gute Vertretung verschiedener Parteien in diesem Gremium wichtig. Christian Stofer hat die Versammlung über die Sanierung der Schulhauskurve informiert. Dieses Projekt wird im Moment vom Kanton vorangetrieben. Die Stadt Sempach erwartet in Kürze die entsprechende Planaufgabe.

Wellen sind Herausforderung

Beim Projekt Seeufersanierung konnte Stofer aufzeigen, dass Kanton und Stadt Sempach miteinander ein Projekt entwickeln wollen, das den verschiedenen Interessen der Nutzung und der Natur gerecht wird. Die Wellenbewegungen sind am Seeufer die grosse Herausforderung. Sie wollen verstanden

sein, damit die Massnahmen zum Schutz des Ufers auch greifen können. Tanja Schnyder konnte über die Entwicklungen an der Schule Sempach, insbesondere über die sinkenden Schülerzahlen, berichten. Mit der Neubesetzung der Stellen bei der Jugendarbeit ist deren Betreuung wieder sichergestellt.

Baubereich gab zu reden

Grosse Diskussionen lösten der Stau der Baubewilligungen, die personellen Herausforderungen in der Stadtverwaltung und der Bau des neuen Gebäudes hinter der Zehntenscheune aus. Die FDP wird an der nächsten Gemeindeversammlung ein Statement abgeben und die Stadt dazu auffordern, in diesen Bereichen aktiv zu werden und Lösungen zu erarbeiten. Ziel sei es nicht, Schuldzuweisungen vorzunehmen, sondern Ursachen zu

erkennen und die Situation gemeinsam zu verbessern. Die FDP zeigt sich bereit, konstruktiv an Lösungsansätzen mitzuarbeiten. Zum Schluss der Versammlung begrüsst die Anwesenden das neue Vorstandsmitglied Max Unternährer.

ALEXANDER LIEB/FDP SEMPACH

Samuel Bürki

ZUR PERSON Samuel Bürki ist Lehrer und leitet im Kanton Bern die Brückenangebote für Erwachsene an einer Berufsschule – ein Pendant zum entsprechenden Angebot im Kanton Luzern. Neben seiner Führungserfahrung bringt er umfassende Kenntnisse im Bereich der Digitalisierung mit. Mit seiner Familie wohnt er im Seesatz. PD